



Emmett Williams, Gutenberg Pavillon, Mainz, 10.11.2001. © Foto: Ute Schendel

Emmett Williams

Galerie 1

Galerie & Edition Marlene Frei, Zürich

10. Juni bis 22. Juli 2017

Ausstellungseröffnung: Samstag, den 10. Juni 2017, 17 bis 20 Uhr

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

We cordially invite you and your friends to the opening on Saturday, June 10, 2017, 5 to 8pm

Zurich Contemporary Art Weekend: Saturday/Sunday, June 10/11, 2017, 11am to 5pm. www.dzg.ch

Ausstellungsdauer: 10. Juni bis 22. Juli 2017

Liebe Kunstfreunde

Der Amerikaner Emmett Williams war ein begnadeter Dichter, Künstler und Performer, der unbeirrt von allen Tendenzen ein eigenständiges Werk geschaffen hat. Geboren 1925 in South Carolina lebte er zwischen 1949 und 1966 in Frankreich, Deutschland und der Schweiz. Während dieser Zeit gehörte er dem „Darmstadt Circle“ Konkreter Poesie, des Dynamischen Theaters an und war Mitbegründer der internationalen Fluxus-Bewegung ab 1962. Von 1966 bis 1970 prägte er als Chefredaktor die legendäre Something Else Press in New York. Nach diversen Gastprofessuren in den USA kehrte er 1980 nach Europa zurück und lebte bis zu seinem Tod im Februar 2007 in Berlin.

Emmett Williams hat ein Werk hinterlassen, das ihm einen vorderen Platz in der Kunst- und Literaturgeschichte sichert. Zu seinen wichtigsten Publikationen zählt der erotische Gedichtband „sweethearts“ (1966), zu dem Marcel Duchamp das Cover beisteuerte, „An Anthology of Concrete Poetry“ (1967) sowie sein autobiografisches Werk „My Life in Flux – and Vice Versa“ (1991). 1996 erhielt er den ersten Hannah-Hösch-Preis, 1997 in Halifax die Ehrendoktorwürde des Nova Scotia College of Art & Design und 2005 in Polen, dem Heimatland seiner Mutter, diejenige der Academy of Fine Arts (Poznań).

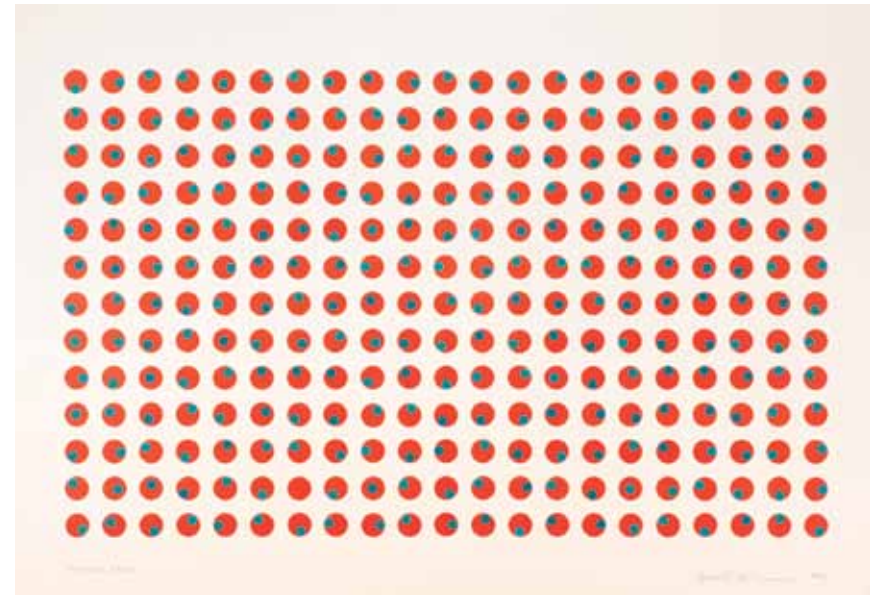
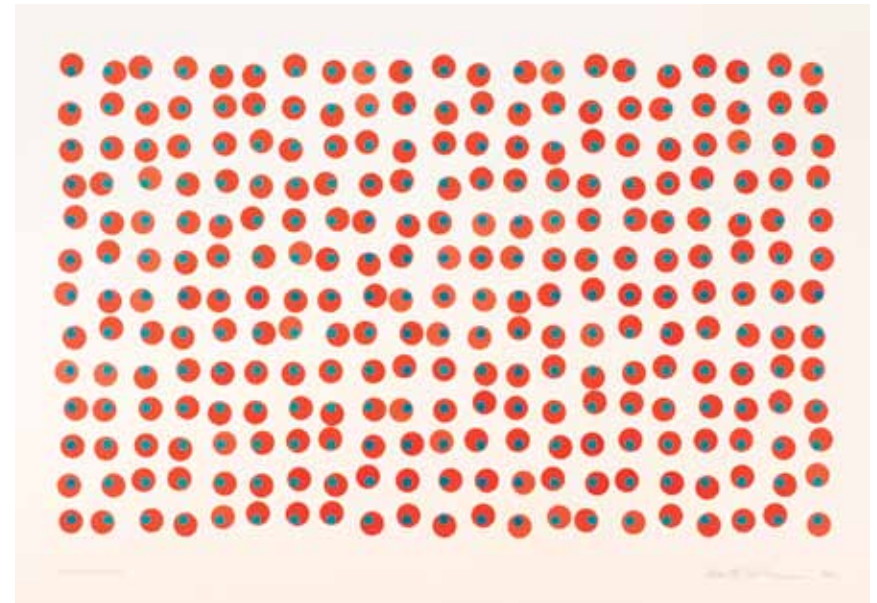
Unsere Ausstellung umfasst u.a. wichtige Arbeiten auf Papier aus verschiedenen thematischen Serien, die zwischen 1963 und 1997 entstanden sind. Ergänzend dazu sind Druckgrafiken von 1979 zu sehen.

Ann Noël und wir freuen uns darauf, Sie an der Eröffnung dieser Ausstellung bei uns begrüßen zu dürfen.

Marlene Frei



Aus Zyklus **Recycled Lichtskulpturen**,
JEZEBEL AS BELLE OF THE BALL, 1984/2003
Mischtechnik auf Papier, 29.7 x 21 cm



SCHUTZENGEL (AKTIV), 1982
SCHUTZENGEL (PASSIV), 1982
Collage auf Papier, auf Karton, zweiteilig, je 51 x 73 cm



Luxus Fluxus, 1997

Acryl auf bedrucktem Papier
34.9 x 27.4 cm



Aus Zyklus **Pointierte Punktogramme**, 1978-2003
Mattlack-Spray auf Papier (mit Schablonen), auf schwarzem Karton
je 29,5 x 21 cm

weitere Werke: www.marlenefrei.com

Galerie & Edition Marlene Frei

Zwinglstr. 36 (Hof) CH-8004 Zürich

marlenefrei@bluewin.ch

Tel. +41 (0)44 291 20 43 Fax +41 (0)44 291 20 62

Geöffnet: Mi-Fr 14.00-18.00, Sa 13.00-16.00 Uhr